



PFARRBRIEF

PFARRE REINSBERG

APRIL 2025

*Christus ist auferstanden –
und schenkt uns seinen Frieden.*

Lasst uns Werkzeuge des Friedens sein.

Hl. Franz von Assisi



Ostern 2025
Pfarramtliche Mitteilungen

Der Friede sei mit euch!

„Der Friede sei mit euch!“. Mit diesen Worten und diesem Gruß begegnet der auferstandene Jesus den Menschen, denen er sich zeigt – den Jüngern. Es ist auch das erste Wort Jesu nach seiner Auferstehung.

Nach dem Friedensgruß hauchte Jesus die Jünger an und gab ihnen Vollmacht, Sünden zu vergeben. Damit will Jesus die Jünger und uns alle aussenden, um ein Werkzeug des Friedens zu werden (hl. Franz von Assisi).

„Friede sei mit euch“, sagte er dreimal im Johannes-Evangelium. Darum hat dieser Friedensgruß große Bedeutung.

„Der Friede sei mit euch“ ist kein frommer oder formeller Wunsch. Es ist eine Aufgabe für alle, die an Jesus glauben. Wir alle sind aufgerufen, Botinnen und Boten des Friedens zu sein. Wie dringend brauchen wir Frieden in Europa und Afrika. Ich bete für diejenigen, die durch den Krieg ihr Leben und ihr Eigentum verloren haben.

Ich wünsche Ihnen Frieden und Liebe des auferstandenen Christi.

**Halleluja, der Herr ist auferstanden!
Er ist unser Friede und unsere Versöhnung.**

Provisor Cyriacus Onyenucheya



HEIMATBESUCH IN NIGERIA VON PROVISOOR CYRIACUS ONYENUCHEYA

8. Jänner bis 10. Februar 2025

AUS DER PFARRKANZLEI



KONTAKTE & ANSPRECHPARTNER

KONTAKT	TELEFONNUMMER	E-MAIL
Pfarramt Reinsberg	(07487) 23 72	reinsberg@dsp.at
Provisor Cyriacus Onyenucheya	(0688) 64 33 06 89	onyenucheya@gmail.com
Diakon Robert Plank	(0676) 82 66 34 413	r.plank@dsp.at

PFARRE REINSBERG

Reinsberg Nr. 4, 3264 Reinsberg

E-Mail: reinsberg@dsp.at
Internet: www.reinsberg.dsp.at



VERLAUTBARUNGEN & TERMINE ONLINE

Alle Informationen bezüglich Pfarre auf
www.reinsberg.dsp.at



KANZLEISTUNDEN

Dienstag 8⁰⁰ – 11⁰⁰ Uhr Diakon Robert Plank

Donnerstag 8⁰⁰ – 9⁰⁰ Uhr

Sonntag ca. 20 min nach der Hl. Messe Provisor Vikar Cyriacus Onyenucheya

Unsere Seelsorger sind zu den angegebenen Zeiten in der Pfarrkanzlei persönlich für alle Pfarrangehörigen erreichbar. Sie stehen Ihnen mit Freude für Anfragen, die Anmeldung zu Taufen und Hochzeiten sowie für persönliche Anliegen zur Verfügung. Zögern Sie nicht, sich bei uns zu melden – wir sind gerne für Sie da!



PFARRE REINSBERG
WhatsApp Kanal

Um die Informationsflut in den verschiedenen Gruppen zu reduzieren, laden wir euch ein, diesen Kanal (Pfarre Reinsberg) zu abonnieren und zu teilen. In den nächsten Wochen werden wir die allgemeinen Informationen unserer Pfarre, die bisher über WhatsApp versendet wurden, über diesen Kanal an euch weiterleiten.



GOTTESDIENSTZEITEN REINSBERG

März 2025	09.45 Uhr	April 2025	08.00 Uhr
Mai 2025	09.45 Uhr	Juni 2025	08.00 Uhr
Juli 2025	09.45 Uhr	Aug. 2025	09.45 Uhr
Sep. 2025	08.00 Uhr	Okt. 2025	08.00 Uhr
Nov. 2025	08.00 Uhr	Dez. 2025	08.00 Uhr



AUSHILFSPRIESTER IN DER OSTERZEIT

Während der Karwoche und der Osterfeiertage wird Aushilfspriester **Jayanthi Raju Golla** das Pfarrteam bei den Messfeiern tatkräftig unterstützen.

SEGNUMG VON GEGENSTÄNDEN

Jeden **1. Sonntag im Monat** besteht die Möglichkeit, Gegenstände beim Sonntagsgottesdienst weihen zu lassen. Hierfür kann man die Gegenstände (Kerzen, Geschenke, ...) zum Herz Jesu Altar legen, diese werden dann am Ende der Hl. Messe gesegnet.

HÄUSER- UND WOHNUNGSSEGNUNGEN

Wer für das Haus oder die Wohnung eine Segensfeier haben möchte, melde sich dazu bitte in der Pfarrkanzlei.



FRIEDHOFSANGELEGENHEITEN

Wenn jemand für alte Grabeinfassungen am Friedhof keine Verwendung mehr hat, möge er diese entsorgen oder dies im Pfarrhof melden!

FINANZBERICHT 2024 DER PFARRE REINSBERG

(Auszug, nicht vollständig)

Einnahmen 2024	
Nutzungsrechte/Dienstbarkeiten	€ 5.327,80
Spenden Kerzen, Ewiglicht, Opferlicht	€ 6.109,17
Friedhofsverwaltung	€ 1.252,00
Opfergelder	€ 10.874,24
Messstipendien	€ 4.743,00
Heizungsspenden	€ 2.542,87
Einnahmen pfarrliche Veranstaltungen	€ 4.320,00
Spenden für Investitionen	€ 9.437,00
Vorgeschriebene Kirchenkollekten	€ 12.360,93

Ausgaben 2024	
Aufwendungen Pfarrleben	€ 2.404,40
Aufwand pfarrliche Veranstaltungen	€ 3.239,87
Energieaufwand – Strom, Heizung	€ 7.130,60
Betriebskosten	€ 2.289,23
Vorgeschriebene Kirchenkollekten	€ 12.360,93
Liturgiebedarf	€ 3.913,85
Messen	€ 3.950,61
Verwaltungsausgaben	€ 2.412,96
Aufwand Kirchenwald	€ 2.965,76
Mietaufwand/Nutzungsrechte	€ 6.306,00

OSTERKOMMUNION

Die Osterkommunion wird am **Donnerstag vor der Karwoche (10. April 2025)** für bettlägerige Pfarrangehörige – nur auf Anfrage der Familien – nach Hause gebracht. Die Anmeldung zur Kommunion ist in der Kanzlei oder bei Pr. Cyriacus Onyenucheya möglich.

KRANKENKOMMUNION

Auf Wunsch wird alten und kranken Gemeindemitgliedern **jeden dritten Donnerstag des Monats** die Hl. Kommunion gebracht. Die Anmeldung zur Krankenkommunion ist in der Pfarrkanzlei möglich.



OSTERLICHT

Am Karsamstag werden vor der Auferstehungsfeier ab 19.00 Uhr Kerzen mit **Tropfbecher für die Auferstehungsfeier** beim Eingang zum Pfarrhof zum Kauf angeboten.

KIRCHENPUTZ

Wir laden zum gemeinsamen Kirchenputz in der Pfarrkirche Reinsberg ein. Treffpunkt ist am **Mittwoch, 9. April 2025, um 8 Uhr** vor Ort. Wir freuen uns über jede helfende Hand!

KERZENSPENDE

Stellvertretend für alle Kerzenspender möchten wir uns herzlich bei Frau **Stefanie Höhlmüller** bedanken, die in diesem Jahr die Kosten für die Osterkerze in der Pfarrkirche übernommen hat. Ein großes Dankeschön geht auch an **Cilli Baumann** für die wunderbare Gestaltung der Osterkerze. Ihre großzügige Unterstützung und kreative Arbeit bereichert unsere Kirche in besonderer Weise.

FASTENAKTION 2025

SOLIDARISCH LEBEN

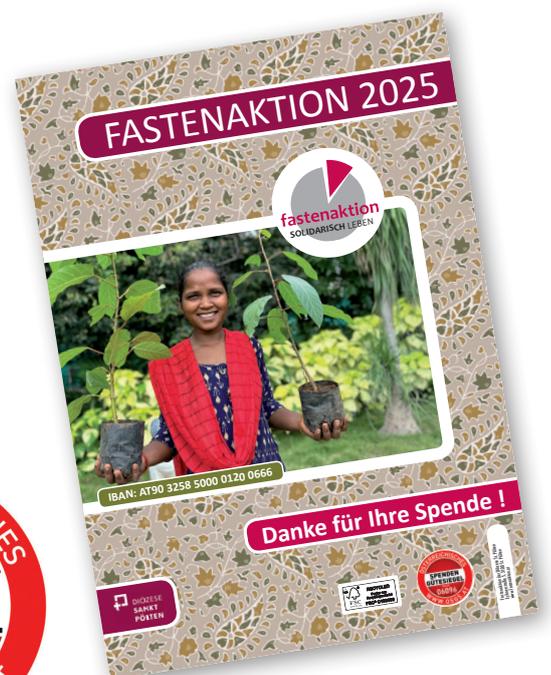
Die Welt steht vor grundlegenden Zukunftsfragen, die keinen Aufschub dulden und gemeinsames, solidarisches Handeln erfordern. Das macht Papst Franziskus mit der vor zehn Jahren veröffentlichten Enzyklika *Laudato si'* deutlich. Der Kampf gegen weltweite Armut und Umweltzerstörung gehören untrennbar zusammen – dies wird tagtäglich bei der Arbeit vieler Projektpartnerinnen und Partner in Afrika, Asien und Lateinamerika sichtbar.

Papst Franziskus hat in seinem päpstlichen Rundschreiben *Laudato si'* die Erde als „unser gemeinsames Haus“ bezeichnet, das es in einer gemeinsamen weltweiten Anstrengung zu bewahren gilt. Unter dem Motto „Solidarisch leben“ stellt sich die Fastenaktion 2025 speziell dieser Aufgabe und möchte einen Beitrag zur Bewahrung der Schöpfung leisten.

Bitte helfen Sie uns auch weiterhin mit Ihrer Spende! Danke!

Das Pfarrteam ersucht die Reinsberger Bevölkerung, die Fastenwürfel ab **13. APRIL 2025 (PALMSONNTAG) BIS ENDE APRIL 2025** im Glockenhaus der Pfarrkirche abzugeben.

Vergelt's Gott für Ihre Spende!



PFARRCARITAS

In der Pfarre Reinsberg stehen kostenlos Heilbehelfe zur Verfügung.



Rollatoren, Gehhilfen, Rollstühle, Krankenbetten, Luftauflagen, Hebekran, u.v.m. können kostenlos nach Verfügbarkeit ausgeborgt werden.

Wer Bedarf für Heilbehelfe hat oder Geräte für andere zur Verfügung stellen will, möge sich bei Diakon Robert Plank (0676) 82 66 34 413 melden oder sich an die Pfarrkanzlei wenden.

PFARRPLAUSCHERL

Am Sonntag, den 23. März 2025, lud die Pfarre Reinsberg zum **3. Pfarrplauscherl** und gemütlichen Beisammensein nach der Hl. Messe, zugleich auch Firmvorstellmesse, dieses Mal ins Musium ein. Zur kulinarischen Auswahl gab es für alle eine Gemüsesuppe, ein Erdäpfelgulasch, verschiedene Würstl, selbstgebackenes Gebäck und köstliche Mehlspeisen. Eine besondere Ehre war es, dass im Rahmen der diözesanen Begegnungstage die Firmvorstellmesse davor unser **Bischofvikar Antonio Sagardoy** mit uns feierte und anschließend beim Pfarrplauscherl die Möglichkeit bot, mit ihm ins Gespräch zu kommen. **Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen Besuchern des Pfarrplauscherls und allen, die zum Gelingen bei der Durchführung beigetragen haben.** Der Reinerlös der freiwilligen Spenden wird für die Energie- und Heizkosten der Pfarre verwendet.



GEBURTSTAGSMESSE

Am Sonntag, den 30. März 2025, fand in unserer Pfarre die **Geburtstagsmesse** im Rahmen der Sonntagsmesse statt. Dazu wurden alle Pfarrmitglieder persönlich eingeladen, die im Jahr 2025 ihren **30. oder 35. Geburtstag** feiern. Die Messe wurde auch im Rahmen der diözesanen Begegnungstage für alle angeboten. Eigentlich wollte unser Weihbischof Anton Leichtfried mit uns die Geburtstagsmesse mitfeiern. Leider wurde er krank, und so feierten mit den Geburtstagskindern und mit der Pfarrgemeinde unser **Provisor Vikar Cyriacus Onyenucheya, Diakon Robert Plank sowie der Gastpriester und Student in Heiligenkreuz, Frater Olivet Ibrahim**. Musikalisch begleitet wurde die Hl. Messe von unserer Organistin Vroni Eppensteiner. Besonders berührend waren zwei Sololieder auf der Gitarre von Frater Olivet Ibrahim, mit denen er viele Herzen erreichte. Im Anschluss an die Hl. Messe waren alle Geladenen sowie alle anwesenden Pfarrmitglieder und deren Familien zur Agape in den Pfarrsaal eingeladen – besonders jene, die in diesem Jahr ihren runden oder halbrunden Geburtstag feiern oder gefeiert haben.



BIBISCHE ERZÄHLFIGUREN

Wie die biblischen Erzählfiguren zu uns nach Reinsberg gekommen sind:

Die **Erzählfiguren nach „Schwarzenberg“** sind mittlerweile eine große Leidenschaft von mir geworden und eine wunderbare Möglichkeit, das Evangelium auf neue Weise zu vertiefen. Jeden Sonntag versuche ich, eine Kernaussage des Evangeliums mit Hilfe der Figuren darzustellen – möglichst lebensnah und berührend. Mein Name ist Heidi Fallmann, und ich freue mich, euch hier ein wenig von meinem Weg mit den Erzählfiguren zu erzählen.



Durch Erzählungen unseres Diakons Robert Plank wurde ich erstmals auf diese – mir bis dahin unbekannt – Figuren aufmerksam. Sein Hinweis darauf weckte mein Interesse, und ich beschloss, mir diese Figuren einmal „in echt“ anzuschauen.



So begann alles mit einem Besuch der Ausstellung **„Heilsame Begegnungen“ im Bildungshaus St. Benedikt in Seitenstetten** im Dezember 2019. Im Rahmen einer lebendigen Gruppenführung mit der damaligen Ausstellungsleiterin **Martha Leonhartsberger** erhielten wir Einblick in 24 verschiedene Szenenbilder. Die liebevolle Gestaltung der Figuren, Kulissen und unzähligen kleinen Details hat mich tief beeindruckt. Noch während des Besuchs fasste ich den Entschluss, selbst einen Kurs bei Martha Leonhartsberger zu besuchen und eigene Figuren herzustellen. Im Juni 2021 nahm ich am ersten **2½-tägigen Kurs im Bildungshaus St. Benedikt** teil. Neben der praktischen Arbeit – bei der meine erste Heilige Familie mit Mann, Frau und Kind entstand – wurde auch ein theologischer Zugang vermittelt, unter anderem zur Figur der Maria Magdalena. Dabei lernte ich auch den richtigen Umgang mit den Erzählfiguren: **Es sind Figuren – keine Puppen!**



Meine erste und bisher einzige gekaufte Figur war ein junges Mädchen. Alle anderen Figuren habe ich seither selbst angefertigt – in mittlerweile elf Kursen bei **Martha Leonhartsberger** in Wetzelsdorf bei Grein. So sind 45 Figuren und 4 Tiere entstanden, jedes einzelne mit viel Liebe gestaltet. Mit Martha verbindet mich heute eine tiefe Freundschaft – sie ist für mich meine **„Erzählfiguren-Mama“**. Durch sie durfte ich viel lernen und mit anderen Kursteilnehmer*innen Kontakte knüpfen.



Ich bin dankbar, dass ich durch die **wöchentlichen Darstellungen** – meist beim Herz-Jesu-Altar – nicht nur mir selbst eine Freude mache, sondern auch anderen Menschen das Evangelium näherbringen kann. Auch Besucher*innen von außerhalb nehmen die Figuren wahr, und bei manchen „Umbauten“ sind bereits berührende Gespräche mit Kirchenbesuchern entstanden. Unsere wöchentlichen Darstellungen sind – mit wenigen Ausnahmen – österreichweit einzigartig. Wer meine **„Erzählfiguren-Mama“ Martha Leonhartsberger** persönlich kennenlernen möchte, hat beim **„Oafoch kema & doa“ auf der Burgarena Reinsberg** am Muttertagswochenende die Gelegenheit dazu. Gemeinsam mit mir und den biblischen Erzählfiguren wird sie dort sein und gerne Fragen beantworten. Außerdem ist ein **Erzählfigurenkurs im Pfarrsaal Reinsberg** in Planung.

LANGE NACHT DER KIRCHEN

Eine Nacht, in der es viel zu erleben gibt! Am **23. Mai 2025** ist es wieder so weit – **wir laden ein zur LANGEN NACHT DER KIRCHEN!**

- Ab 18:30 Uhr laden wir herzlich ins Pfarrheim ein, wo uns **Provisor Vikar Cyriacus Onyenucheya** einen spannenden Einblick in seine Heimat Nigeria geben wird.
- Ab 20 Uhr erwartet uns ein wunderschönes **Konzert des Chors „inwendig woarm“**, der uns mit ergreifenden Abendliedern verzaubern wird.



Alle Pfarrangehörigen sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend mit uns zu erleben.

EMIKI – ENGLISCH MIT KINDERN

Bereits 2 Blöcke mit jeweils 10 Einheiten **EmiKi** fanden im Pfarrheim statt. Unglaubliche 58 Kinder lernten mit mir Englisch. Wir haben Reime und Gedichte aufgesagt. Wir haben Zungenbrecher geübt und Lieder gesungen. Wir haben Spiele gespielt und Obstsalat gemacht und ohne es zu merken bereits sehr viel Englisch gelernt. Ich freue mich sehr über das große Interesse.

Nach Ostern startet wieder eine neue Runde!

Dienstag 14:40 Uhr bis 15:30 Uhr nur für Schüler der 4. Klasse VS

Dienstag 15:40 Uhr bis 16:30 Uhr für alle jüngeren Kinder

Dieses Mal nur **8 Termine um 70 €** (Geschwisterkinder 60 €)

Dienstag 22. April

Dienstag 29. April

Dienstag 6. Mai

Dienstag 13. Mai

Dienstag 20. Mai

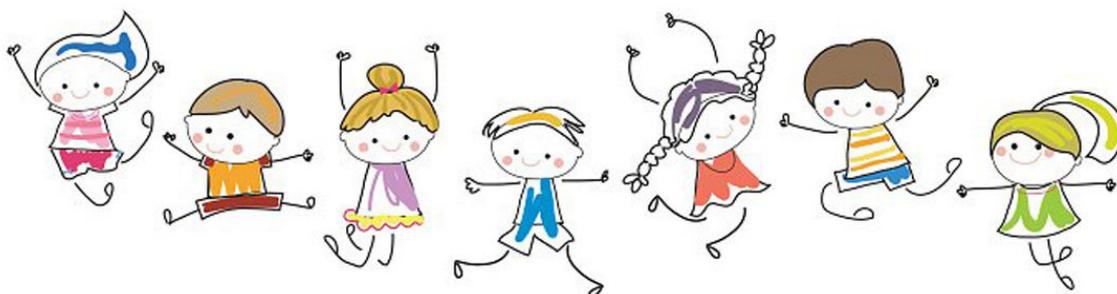
Dienstag 10. Juni

Dienstag 17. Juni

Dienstag 24. Juni

Ich freue mich auf eure Anmeldungen!

Gundula Prüller
0650 / 984 57 29

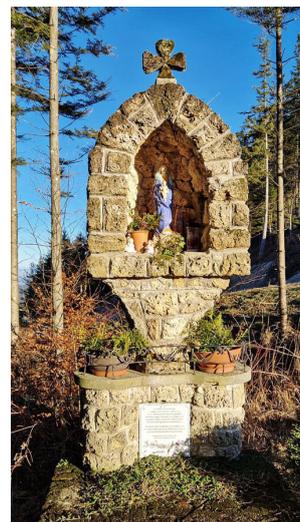


JAHRESTHEMA DES PFARRGEMEINDERATES

Kapellen, Marterl, Bildstöcke, Wegkreuze, Bilder im öffentlichen Raum

In diesem Arbeitsjahr versuchen wir vom Pfarrgemeinderat, **alle aktuellen religiösen Gedenkstellen im öffentlichen Raum** zu erfassen und ein bisschen zu dokumentieren. Diese sehr wertvollen Zeichen unserer christlichen Kultur bleiben aber nur dann erhalten, wenn sie auch spirituell mit Leben erfüllt sind.

- Im Alltag ein Kreuzzeichen beim Vorbeigehen oder -fahren
- Im bewussten Andacht halten am Anlass- oder Errichtungsgedenktag
- Im bewussten Erhalt des Heiligtums
- In der liebevollen Pflege über das ganze Jahr
(Blumen, Kerzen, Bewuchs freihalten u.v.m.)



Wir möchten heuer bewusst Sie einladen, wenn Sie so einen Ort haben und da immer wieder als Familie oder auch mit der Nachbarschaft Andacht halten, es uns wissen zu lassen (Kapellenbeten, Maiandachten,...). Gerne können wir diesen Termin auch für die Pfarrgemeinde bekannt machen. Am schönsten ist es, so eine Andacht für sich selbst zu organisieren und auch vorzubeten. Wenn Sie Unterstützung brauchen, können sie sich gerne auch an die Pfarrkanzlei wenden.

Vielleicht können wir so heuer auch einige nicht so bekannte Schätze unserer Pfarre sichtbar machen!

MOTTO-SCHULMESSEN – MIT FREUDE SCHULMESSE FEIERN

Einmal im Monat laden wir alle Kinder ganz besonders ein, die Schulmesse mitzufeiern. Diese Gottesdienste stehen jeweils unter einem kindgerechten Motto – etwa „Dem lieben Gott Danke sagen“, „Teilen, wie der heilige Martin“, „Füreinander Licht sein“, „Der heilige Nikolaus“, „Der heilige Don Bosco“, „Gott liebt das Lachen“ oder „Der heilige Josef“.



Die Kinder dürfen dabei **aktiv mitgestalten**: Sie lesen Kyriegedanken und Fürbitten, gestalten Plakate und wirken manchmal sogar bei kleinen Rollenspielen mit. Der Ablauf der Heiligen Messe wird kindgerecht und in kurzer Form eingeübt, sodass sich die Kinder mit Freude und Leichtigkeit einbringen können.

Besonders das gemeinsame Singen und Mitklatschen macht den Kindern sichtlich Spaß und lässt sie die Freude und Schönheit unseres christlichen Glaubens mit allen Sinnen erleben.

Das **Schulmessteam** – Eva Buchebner, Julia Mayer, Irmgard Wiltsche und Heidi Wieser – bereitet die monatlichen Messen liebevoll vor und begleitet die Kinder dabei.

BEGEGNUNGSTAGE MIT DER DIÖZESANLEITUNG

Von 9. bis 30. März 2025 wurde unserem Dekanat eine besondere Ehre zuteil. Die Diözesanleitung – Bischof Alois Schwarz, Weihbischof Anton Leichtfried, Generalvikar Christoph Weiss und Bischofsvikar Antonio Sagardoy – war im Dekanat Scheibbs unterwegs, um mit uns unser Christ-in-Sein zu teilen und möglichst viele Begegnungen mit Menschen auch in ihren Alltagssituationen zu erleben. Es wurden auch Innovationen und Möglichkeiten des direkten Gesprächs angeboten – sowohl für pfarrliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch für alle interessierten Gläubigen.



Für Reinsberg besonders bedeutend war die Anwesenheit von **Weihbischof Anton** bei der **Segensfeier für werdende Eltern**. Eltern – vor allem Mütter – aus allen Himmelsrichtungen haben dieses neue Angebot wahrgenommen und als sehr bereichernd empfunden. Die persönliche Ansprache des Weihbischofs und der feierliche Segen sorgten für eine besondere Atmosphäre. Viele der Anwesenden zeigten sich tief bewegt und dankbar für diese wertvolle geistliche Stärkung. Danke an die Gruppe Klarima für die wunderbaren musikalischen Beiträge!



Unsere Firmlinge erlebten den aus Spanien stammenden **Bischofsvikar Antonio Sagardoy** bei ihrer Vorstellungsmesse. Die schöne Feier mit der Mottovorstellung wurde von einer Gruppe rund um Firmlingseletern rhythmisch gestaltet.

Der Herr **Generalvikar Christoph Weiss** feierte mit uns die Kindermottomesse am Donnerstag, 20. März in der Früh. Danke an die Eltern-Gruppe, die diese Messen mehrmals im Jahr so gewissenhaft vorbereitet und die Kinder so herzlich einlädt. Auch allen, die donnerstags die Gottesdienste musikalisch umrahmen, sei ein großes Dankeausgesprochen! Anschließend besuchte der Generalvikar den **Kindergarten Reinsberg**, den **Waldkindergarten am Kerschenberg** sowie die 2. Klasse unserer **Volksschule**. Beim Mittagessen in Hochschlag gab es noch Gelegenheit, einigen unserer **vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer** zu begegnen – jenen, die die Pflasterungsarbeiten zwischen unserem Geschäft und dem Pfarrhof durchgeführt haben.





Eine Situation, die vermutlich einmalig in unserer Pfarrgeschichte ist – und vielleicht auch bleibt – war dann am Donnerstag, den 27. März: Die gesamte Diözesanleitung feierte in Reinsberg mit allen Interessierten die Hl. Messe. Anschließend wurde von unserer Pfarre – als Beitrag zur Dekanatsgemeinschaft – ins Musium zu synodalen Gesprächsrunden eingeladen. Auch dabei war die Diözesanleitung an den Tischen verteilt vertreten.



Am Sonntag, den 30. März, konnte unser Herr Weihbischof leider nicht zum **jährlichen Jahrgangstreffen** derer kommen, die in diesem Jahr einen runden oder halbrunden Geburtstag feiern, da er erkrankt war. Wir möchten allen danken, die die Einladung angenommen haben – besonders jenen, die heuer **30 oder 35 Jahre alt** werden oder geworden sind, und allen Jubilarinnen und Jubilaren herzlich gratulieren.



Trotzdem gab es eine schöne Begegnungsmöglichkeit innerhalb der Jahrgänge und zwischen den Generationen. Bei der Messe begleitete uns musikalisch ein Priester aus Nigeria – **Frater Olivet Ibrahim** – mit seinem Gesang und seiner Gitarre, **gemeinsam mit unserer Organistin Vroni Eppensteiner**.



KINDERGARTEN



Nachdem im Kindergarten ausgiebig Fasching gefeiert wurde, besuchte uns am Aschermittwoch **Herr Diakon Robert Plank**. Die Kinder wurden so auf die beginnende Fastenzeit eingestimmt. Gemeinsam durften wir ein großes Kreuz gestalten und die symbolische Bedeutung erfahren. Die Kinder, die sich angesprochen fühlten, durften auch im Anschluss daran das Aschenkreuz empfangen. **Durch die regelmäßigen Besuche des Herrn Diakon werden die traditionellen Feste im Jahreskreis immer wieder erlebbar gemacht.**



Besuch des Herrn Generalvikars Christoph Weiss

Im Rahmen des Pfarrbesuches wurde auch der Kindergarten besucht. Zu diesem Anlass gestalteten die Kinder ein **Willkommenslied** und ein **Schöpfungslied**.



WALDKINDERGARTEN

LERNEN UND ERLEBEN IM WALD – DER WALDKINDERGARTEN

Die Arbeit mit den **Kindern (3–6 Jahre) im Waldkindergarten** ist vorwiegend pädagogisch. Im Mittelpunkt steht die Begleitung und Förderung der Kinder mit allen Sinnen. Je jünger sie sind, desto mehr Raum und Zeit erhalten sie, um sich selbst kennenzulernen. Wir bemühen uns, den Kindern im Wald einen sicheren Platz zu bieten, sodass sie ganz bei sich sein und in ihrem eigenen Tempo ihre Umgebung erkunden können. Dabei entdecken sie selbstständig die Natur – mit dem sicheren Gefühl, dass wir für sie da sind, wenn sie uns brauchen. Wir achten darauf, die Kinder gut kennenzulernen, auf ihre emotionale Verfassung einzugehen, bei Bedarf Hilfestellung zu geben und auf mögliche Gefahren – etwa durch Giftpflanzen – hinzuweisen. Sowohl intrinsische als auch extrinsische Motivation spielen in unserer Arbeit eine wichtige Rolle.



Mit zunehmendem Alter der Kinder entstehen mehr Austausch und Interesse an Projekten sowie am inhaltlichen Wissen über ihre Umwelt. Fragen und Entdeckungen auf unseren **„explorativen Wanderungen“** werden gemeinsam besprochen – bei Bedarf mit Unterstützung durch Becherlupen, Bücher oder Bilder. Vertiefend simulieren wir beispielsweise einen Vulkanausbruch oder bauen gemeinsam Brücken, Wasserräder und vieles mehr. Der Umgang mit Werkzeugen und Naturmaterialien ist ein fixer Bestandteil unseres pädagogischen Konzepts.

Die Waldspielgruppe (6–10 Jahre) ist stärker auf Wissensvermittlung ausgerichtet. Wir erklären spielerisch die Zusammenhänge in der Tier- und Pflanzenwelt und fördern eine gesunde Beziehung

zwischen Mensch und Natur. Natur schützen, mit Naturmaterialien bauen, achtsamer Umgang mit Ressourcen und vieles mehr sind wesentliche Bestandteile unseres Angebots.

Unsere Minis (1–3 Jahre) erkunden gemeinsam mit ihren Eltern und in Begleitung einer Pädagogin den Wald – ganz nach ihren eigenen Bedürfnissen. Mit Liedern, Reimen und Waldtieren sammeln sie erste Erfahrungen im Wald, bei Wind und Wetter.

Die inhaltliche Planung richtet sich nach den **Jahreszeiten und Feiertagen wie Weihnachten, Ostern oder Muttertag**. Das Team gestaltet jahreszeitlich passende Angebote und Projekte. Welche tatsächlich umgesetzt werden, hängt vom Interesse der Kinder ab. Im Frühjahr stehen zum Beispiel Kräutersalze, Heilsalben und Wipfelhonig auf dem Plan. Ob daraus eine wohltuende Veilchensalbe für Mama oder eine kulinarische Kräuterreise wird – das entscheiden die Kinder. Gerne laden wir auch externe Expert*innen ein oder unternehmen Ausflüge. In diesem Jahr sind etwa einige Stunden Kinder-Yoga sowie ein gemeinsamer Ausflug geplant.

Ostern im Waldkindergarten Reinsberg

Im Waldkindergarten sind alle Jahreszeiten aufregend – doch der Frühling ist etwas ganz Besonderes. Alles beginnt zu erwachen: Es erklingen immer mehr Vogelstimmen, Rehe huschen durch die Sträucher und Feuersalamander zeigen sich nach dem Regen in ihrer vollen Farbenpracht. Frühblüher wie das Lungenkraut (Hänsel & Gretel), das Windröschen oder der Himmelsschlüssel locken mit ihren Farben nicht nur die Sonne, sondern auch zahlreiche Insekten an – denn sie haben es eilig. Sobald sich das Blätterdach schließt, muss ihr Lebenszyklus abgeschlossen sein. Alles scheint aufeinander abgestimmt – beinahe wie geplant in seiner natürlichen Perfektion. Besonders spannend ist im Frühling auch das Leben im Bach. Mit den steigenden Temperaturen nimmt dort die Aktivität zu. Aus Laich entwickeln sich Kaulquappen, Frösche, Kröten und Unken. Ab und zu entdecken die Waldkinder sogar kleine „Drachen“ – Feuersalamanderlarven.



Ein besonderes Erlebnis war heuer der Fund von **kleinen Babyhasen in einem Reisighaufen**. Vielleicht vom Osterhasen? Die Entdeckung weckte große Neugier – und wir gingen der Frage nach, warum der Hase den Kindern zu Ostern Eier bringt. In der heidnischen Antike galten Hasen als Boten der Frühlingsgöttin Ostara. Zudem waren sie ein Fruchtbarkeitssymbol, da sie zu den ersten Tieren gehören, die im Frühjahr Junge bekommen. Auch Eier galten als Zeichen der Fruchtbarkeit und wurden früher als Grabbeigaben verwendet – im Laufe der Zeit wurden sie mit der christlichen Auferstehungsbotschaft verknüpft. So entstand eine schöne Tradition, die Kindern bis heute große Freude bereitet.

Auch im Waldkindergarten dürfen die Ostereier nicht fehlen. Die Kinder flechten aus dünnen Zweigen und Weidenruten ihre eigenen **Osterkörbe** und füllen sie mit Moos und anderen Schätzen aus dem Wald. Für das Färben der Eier sammeln sie Brennnesselblätter, Kurkuma und Zwiebelschalen – so entsteht **ein bunter Osterkorb, ganz aus Naturmaterialien**. Mit dem Frühling beginnt ein neuer Lebenszyklus – diesen mit den neugierigen Augen der Kinder und im Einklang mit alten und neuen Traditionen zu begleiten, ist etwas ganz Besonderes. Dabei erleben wir eine innere Zufriedenheit, die wahrhaft österlich ist – ein Geschenk der Schöpfung.



Waldspielgruppe nach getaner Arbeit:
Sie haben 50 Eichen geschützt

KULTURVOLKSSCHULE



Das religiöse Schulleben in unserer Schule ist geprägt von einer **intensiven Auseinandersetzung mit dem christlichen Glauben** und wird in einer Vielfalt von Aktivitäten ausgelebt.

Die **Erstkommunion** stellt für die Kinder einen bedeutenden Schritt im christlichen Glaubensweg dar. Die **Tischmutterrunden** finden in unterschiedlichen Familien statt, hierbei wird das Wissen über die Erstkommunion vertieft, intensiviert und die Kinder werden in ihrer gemeinschaftlichen Einheit gestärkt. Im Rahmen der **Erstkommunionvorbereitung** fand eine Vorstellungsmesse zum Thema „**Spuren**“ statt. Das Thema wurde gewählt, um den Kindern bewusst zu machen, wie Gott in ihrem Leben Spuren hinterlässt und sie selbst durch ihr Handeln und ihren Glauben Spuren in der Welt setzen können. Das **Osterfest** stellt den Höhepunkt des christlichen Kirchenjahres dar und wird in der Schule mit großer Hingabe vorbereitet. Das Thema „Ostern“ wird seit Wochen im Unterricht behandelt. Biblische Erzählungen von Tod und Auferstehung Jesu wurden gelesen und verbildlicht. Das **Aschenkreuz** wurde persönlich von Diakon Robert Plank gespendet und soll uns als Erinnerung dienen, dass Veränderung ein Teil des christlichen Lebens ist. Jeder Tag ist eine Gelegenheit zur Umkehr und zur inneren Veränderung. Die Kinder gestalteten eigene **Kreuzwegstationen**, die mit viel Kreativität und Reflexion ihre persönliche Wahrnehmung der biblischen Ereignisse widerspiegeln. Musikalisch wurde der Leidensweg Jesus mit dem Lied „**Jesus zieht in die Stadt hinein**“ dargestellt.

ERSTKOMMUNION

„Jesus reicht uns die Hand“

Donnerstag, 29. Mai 2025

Erstkommunion / Christi Himmelfahrt

Am Sonntag, den 9. März 2025 fand im Rahmen des Sonntagsgottesdienstes die Vorstellungsmesse der diesjährigen Erstkommunionkinder der Pfarre Reinsberg statt. Heuer bereiten sich 13 Kinder auf das Sakrament der Hl. ersten Kommunion mit Begleitung von Religionslehrerin Sandra Hierner, Provisor Cyriacus Onyenucheya, Diakon Robert Plank und deren Familien unter dem Motto „Jesus reicht uns die Hand“ vor. Das Fest der Erstkommunion feiern wir mit unseren Erstkommunionkindern am Christi Himmelfahrtstag, den 29. Mai 2025.



Die Reinsberger Erstkommunionkinder 2025 mit Religionslehrerin Sandra Hierner, Provisor Cyriacus Onyenucheya, Diakon Robert Plank und Ministranten:

1. Reihe:

Buchebner Marco, Wieser Leopold, Buchebner Adele, Wagner Elina, Halbartschlagler Lisa, Osanger Sebastian, Scheinhart Marianne

2. Reihe:

Stadler Felix, Heigl Oliver, Cozari Stefan, Maurer Emilia, Prüller Mavie, Beham Karin, Hofmarcher Theo, Stöckel Jan, Prüller Peter (Krankheitsbedingt nicht auf dem Bild)

3. Reihe:

Religionslehrerin Sandra Hierner, Diakon Robert Plank, Provisor Cyriacus Onyenucheya, Mayer Michaela, Cozari Adriana



Mit neuer Energie und Motivation sind wir ins Jahr 2025 gestartet – und haben bereits einige abwechslungsreiche Jungscharstunden hinter uns!

Im Februar hatten wir eine lustige **Faschingsstunde im Turnsaal der Volksschule**: Wir haben Palatschinken gebacken, gebastelt und gespielt. Am Sonntag, 6. April, fand wieder unser beliebtes **Frühjahrsfrühstück** statt – mit selbstgebackenen Striezeln von den Kindern, Tee und Kakao. Bereits am Tag davor haben wir gemeinsam vorbereitet, gebacken und gespielt. Vielen Dank an alle fleißigen Helfer und an die zahlreichen Gäste, die zu uns ins Pfarrheim gekommen sind!



Die **nächste Jungscharstunde** findet am Samstag, 26. April, von 14:00 bis 16:00 Uhr statt.

Am **Sonntag, 4. Mai**, machen wir bei Schönwetter wieder unsere beliebte **Radtour mit Maianacht**. Alle, die ein verkehrstaugliches Fahrrad haben, sind herzlich eingeladen mitzuradeln! **Treffpunkt: 13:00 Uhr am Kirchenplatz** oder 13:15 Uhr beim Park & Ride auf der Schnalle. **Maiandacht: 14:30 Uhr in der Pfarrkirche Randeegg** – auch Besucher, die mit dem Auto kommen, sind herzlich willkommen!



Am **Samstag, 17. Mai**, verzieren wir in der Jungscharstunde Muffins für den **Muttertagskaffee** am **Sonntag, 18. Mai**. Dazu laden wir ganz besonders alle Mamas, Omas und Tanten herzlich ein! Wie immer gehen wir gemeinsam in die Messe, und danach freuen wir uns über viele helfende Hände, um unsere Gäste gut zu versorgen.

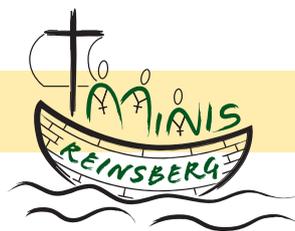


Weitere Jungscharstunden gibt es am **31. Mai** und am **14. Juni**. Den **Abschluss des Jungscharjahres** feiern wir am **Samstag, 28. Juni**, mit einem tollen Programm von 14:00 bis 18:00 Uhr.



Unser **Jungscharlager** findet heuer von 28. Juli bis 1. August in Kürnberg bei Weistrach statt. **Wer als Kind oder Küchenhelfer mitfahren möchte, ist herzlich willkommen!**

MINISTRANTEN



Unsere Ministrantenschar umfasst aktuell 41 Kinder (18 Mädchen/23 Burschen).

TERMINE:

Am **Palmsonntag, dem 13. April 2025**, ist nach der Festmesse Anmeldeschluss und Treffpunkt für alle Minis, die Ratschen gehen möchten, im Pfarrheim (Messbeginn 9h).



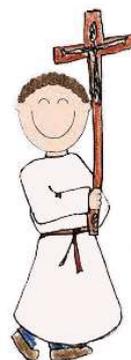
Am **Karfreitag, 18. April 2025**, bringen wir vormittags die Botschaft des Leidens und Sterbens von Jesus Christus in die Häuser bzw. Wohnungen. Wir bitten die Pfarrbevölkerung um wohlwollende Aufnahme unserer Ratschenbuben/mädels.

19. April 2025 – Karsamstag:

11–11.50 Uhr: Kinder-Betstunde in der Pfarrkirche
Anschließend: Auszahlung an alle, die Sternsingen und/oder Ratschen gegangen sind
12.00 Uhr: Mittagsratschen – Angelusgebet – vor der Pfarrkirche
12.10 Uhr: Probe für die Ministranten von der Auferstehungsfeier am Abend bzw. für den Ostersonntagsgottesdienst

29. Mai 2025 – Christi Himmelfahrt

9.00 Uhr: Erstkommunion
11:45 Uhr: Kindersegen
Anschließend: Ministranteneinschreibung für Erstkommunionkinder



19. Juni 2025 – Fronleichnam

8.00 Uhr: Festmesse mit dem Umzug
Anschließend: Ministrantenfrühstück

Sonntag, 04. Mai 2025 – Radltour der Jungschar und Ministranten mit Maiandacht

13.00 Uhr Treffpunkt Kirchenplatz
13.15 Uhr Treffpunkt beim Park & Ride auf der Schnalle
14.30 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche Randegg

Vor Beginn der Sommerferien:

Samstag, 12. Juli 2025:

28. Juli bis 01. August 2025:

Dienstag, 29. Juli 2025 – Anbetungstag:

Sonntag, 31. August 2025:

„Herzlich Willkommen!“ – Ministrantenaufnahme

Ministrantenausflug ganztägig

Jungschar- und Ministrantenlager in Kürnberg

Ministrantenauszahlung

nach der Kinder-Anbetungsstunde

„Danke“ an unsere großen Minis



Hl. Messe mit Bischof Alois Schwarz



Sternsinger-Gruppen 2025



Hl. Messe



„Lass dich entzünden vom Feuer des Glaubens“

Samstag, 14. Juni 2025 – Pfarrfirmung

Im Rahmen der Sonntagsmesse am 23. März 2025 fand die Vorstellung der Firmlinge in unserer Pfarre Reinsberg statt. Heuer bereiten sich 9 Firmlinge auf das hl. Sakrament der Firmung unter dem Motto „Lass dich entzünden vom Feuer des Glaubens“ in 4 Gruppen mit Firmbegleiter vor. Die Vorstellungsmesse feierten im Rahmen der Begegnungstage Bischofsvikar Antonio Sagardoy, Provisor Vikar Cyriacus Onyenucheya, Diakon Robert Plank, die Firmlingsfamilien und die Pfarrbevölkerung mit den Firmlingen. Heuer findet eine Pfarrfirmung am Samstag, den 14. Juni 2025 mit Firmspender Monsignore Norbert Burmettler statt.

Die Reinsberger Firmlinge 2025:

1. Reihe: **Planitzer David, Scheinhart Elisa, Fahrberger Annalena, Kronsteiner Jonathan**
2. Reihe: **Teufl Lisa Marie, Buchebner Georg, Pöhacker Johannes, Klausner Katharina, Wolmersdorfer Franziska**
3. Reihe: **Buchebner Marie, Schagerl Stefanie, Provisor Vikar Cyriacus Onyenucheya, Mayer Andreas, Bischofsvikar Antonio Sargardoy, Diakon Robert Plank, Mayer Michaela, Klausner Hanna, Pöhacker Jakob**

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG



LICHTERGOTTESDIENST

Bei der Abendmesse am Samstag, den 21. Dezember 2024, luden wir zum besinnlichen Lichtergottesdienst in unserer Pfarrkirche ein, wobei hauptsächlich der Kirchenraum durch Kerzenlicht erhellt wurde. Musikalisch umrahmten KLARIMA den Gottesdienst und stimmten uns auf die Ankunft der Geburt Jesu ein.



TÄUFLINGSANDACHT

Zur Täuflingsandacht luden wir alle 16 Täuflinge des Jahres 2024 und deren Familien in die Pfarrkirche am Samstag, den 18. Jänner 2025, ein. Jeder Täufling bekam eine von uns selbst gestaltete Täuflingskerze und das Täuflingsengerl überreicht. Musikalisch gestaltete das KFB-Team mit Unterstützung von Prüller Gundula die Andacht. Danke an Diakon Robert und Aushilfspriester Jayanthi Golla für die Unterstützung bei der Täuflingsandacht.



VORBEREITUNGSTREFFEN FAMILIENFASTTAG

Am Montag, den 10. Februar 2025 fand abends im Francisco Josephinum in Wieselburg das Vorbereitungstreffen für die diesjährige Aktion Familienfasttag statt. Mit insgesamt 28 Teilnehmern war das Vorbereitungstreffen sehr gut besucht und nach der Vorstellungsrunde aller Teilnehmer wurden im ersten Teil das diesjährige Schwerpunktland Kolumbien und die dortigen schwierigen vorliegenden Bedingungen nähergebracht. Die dort ansässigen Projektpartnerinnen SERCOLDES und deren Anliegen wurden erklärt. Nach einer Pause ließ man im liturgischen Teil mit einem gemeinsamen Tanz und Bibelstellen den Abend ausklingen.



FASCHINGSFRÜHSTÜCK

Am Donnerstag, den 20. Februar 2025, fand das Faschingsfrühstück im Anschluss an die Motto-Kinder- und Schulmesse im Pfarrsaal statt. Gemeinschaftsstärkend starteten wir mit einem Frühstück in den Tag.

WELTGEBETSTAG

Am Freitag, den 7. März 2025, fand der ökumenische Weltgebetstag rund um den Globus unter dem Motto „wunderbar geschaffen – Frauen von den Cookinseln laden ein“ statt. Gemeinsam mit unserem Pfarrer Cyriacus Onyenucheya und Frauen aus Randegg und Gresten waren wir im Pfarrsaal Randegg zusammen, um für Frieden, Gerechtigkeit, Religions- und Bewegungsfreiheit zu beten. Musikalisch unterstützte Naske Ulrike beim Weltgebetstag. Bei den Kollekten wurden € 275,20 gesammelt, welche den Projekten des Weltgebetstages zugutekommen. Nächstes Jahr findet der Weltgebetstag in Gresten am 6. März 2026 statt.



KREUZWEG

Vor der Samstagabendmesse, den 8. März 2025 beteten wir den Kreuzweg in Mundart. Zwischen den Stationen spielte Baumann Cilli mit der Gitarre.



FAMILIENFASTTAG

Auch heuer beteiligten wir uns an der KFB-Aktion Familienfasttag, wo uns unsere 9 Firmlinge tatkräftig unterstützten und die am 15. und 16. März 2025 stattfand. Das zweite Fastenwochenende stand unter dem diesjährigen Motto „Gemeinsam für mehr Klimagerechtigkeit – Teilen spendet Zukunft“ mit dem Schwerpunktland Kolumbien. Neben dem Mitgestalten der Samstagabendmesse und der Sonntagsmesse luden wir zum Fastensuppenessen nach dem Sonntagsgottesdienst in den Pfarrsaal herzlich ein. Dort bestand die Möglichkeit, sich aus 8 verschiedenen Suppen und vielen Einlagen durchzukosten. Auch „Suppe to go“ wurde angeboten, welche sehr gut angenommen wurde. Es wurden € 1 370,- für die Aktion Familienfasttag gespendet. Herzlichen Dank gilt allen Firmlingen und deren Eltern für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der Aktion sowie allen Spendern und Besuchern des Fastensuppenessens.

VORANKÜNDIGUNGEN DER KFB:

Donnerstag 8. Mai 2025	14.00 Uhr	Muttertagsfeier gemeinsam mit den Senioren mit Maiandacht. Zuerst Maiandacht in der Pfarrkirche und anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Stadler
Donnerstag 29. Mai 2025	nach Hl. Messe	Benefizkaffee zu Christi Himmelfahrt Herzliche Einladung an alle zum Benefizkaffee nach der Erstkommunionmesse im MUSIUM. Die Spenden kommen Projekten von Pater Thomas zugute.
Donnerstag 2. Oktober 2025	8.00 Uhr	Herbstfrühstück im Pfarrsaal
Sonntag 12. Oktober 2025	nach Hl. Messe	Benefizkaffee zum Erntedank

LANDJUGEND



Wie jedes Jahr durften wir auch heuer wieder mit unserer Teehütte vor dem Kirchenplatz Spenden für das **Ö3-Weihnachtswunder** sammeln. Mit viel Engagement und Freude verkauften wir Tee, Glühmost und selbstgebackene Kekse – und konnten dadurch am **21. und 22. Dezember** insgesamt **1.000 €** an das Ö3-Weihnachtswunder spenden.



Ein herzliches Dankeschön für euren Besuch und die großzügigen Spenden!

AUS DEM LEBEN DER PFARRGEMEINDE

DAS SAKRAMENT DER TAUFE HABEN EMPFANGEN:

(seit Weihnachten 2024)

Daurer Olivia, Robitzboden 2 (Haubenberg)
Fallmann Lorenz, Kerschenberg 22 (Schmiedlehen)

WIR GEDENKEN:

(seit Weihnachten 2024)

Berger Theresia Maria, Robitzboden 8
Loibl Berta, Hofsiedlung 1
Rußwurm Rudolf, Reinsberg 56
Baumann Martha, Schaitten 10, Wayhof

WIR GRATULIEREN:

(seit Weihnachten 2024)

GOLDENE HOCHZEIT – 50-JÄHRIGES HOCHZEITSJUBILÄUM

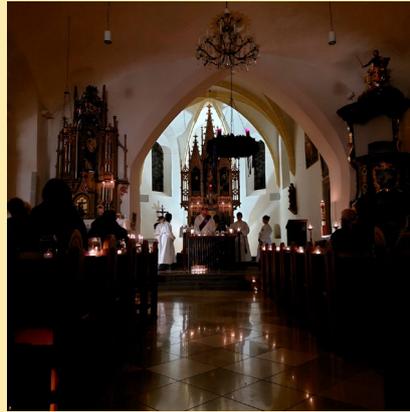
Wolmersdorfer Josefa und Johann, Burggasse 12



Pfarre in Bildern



Hl. Messe am 8. Dezember



Roratemesse 12. Dezember 2024



Kirchenraum zur Weihnachtszeit



Besuch der Erzählfigurenausstellung in Allersdorf bei Amstetten am 18. Dezember 2024



Roratemesse Frühstück im Pfarrsaal



Biblische Erzählungen



Friedenslicht 2024



Kirche am Abend 27. Dezember 2024



Biblische Erzählungen



Kindermette



Hl. Messe mit Aushilfspriester Jayanthi Golla am 26. Dezember 2024



Start der Firm- und Erstkommunionvorbereitung am 28. Dezember



Sternsingermesse am 6. Jänner 2025



Sternsingen am 4. Jänner 2025

Täuflingsandacht
am 18. Jänner



Täuflingskerzen



Vorstandstreffen der PGR für die diözesanen
Begegnungstage in Gresten am 3. Februar



Biblische Erzählungen



Kirche am 25. Jänner 2025



Weihnacht im Dorf mit Katharina Stemberger
am 15. Dezember 2024



Firmvorstellmesse mit Bischofsvikar Antonio Sagardoy am 23. März

PFARRE IM AUSBLICK

MAIANDACHTEN 2025

Alle Maiandachten, die im Pfarrgebiet gefeiert werden, bitten wir, auch in der Pfarrkanzlei zu melden. So möchten wir der gesamten Pfarrbevölkerung die Möglichkeit geben, an den Andachten teilzunehmen. Das Pfarrteam steht gerne unterstützend bei der Organisation und Gestaltung zur Seite, sei es bei der Bereitstellung von Texten oder anderen Anliegen.

Donnerstag, 8. Mai 2025

Treffpunkt: Pfarrkirche Reinsberg, 14 Uhr

Die Maiandacht wird von der Katholischen Frauenbewegung (kfb) gestaltet. Im Anschluss sind alle herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein bei der Muttertagsfeier im Gasthaus Stadler eingeladen.

Freitag, 23. Mai 2025

Treffpunkt: beim Hause Robitz, 14 Uhr mit Kapellenweihe - Maiandacht der Senioren

Freitag, 30. Mai 2025

Treffpunkt: 19 Uhr (Ort wird noch bekannt gegeben) Maiandacht der Katholischen Männerbewegung

„BITT-TAGE“ 2025

(Treffpunkt ist jeweils um 19:00 Uhr am Kirchenplatz Reinsberg)

26. Mai 2025 Bittprozession zum Innermeierhofkreuz

27. Mai 2025 Bittprozession um die Kulturvolksschule

28. Mai 2025 Bittprozession zur Hubertuskapelle

*Bei schönem Wetter feiern wir die Hl. Messe bei der Hubertuskapelle.
Bei schlechtem Wetter findet die Hl. Messe in der Pfarrkirche statt.*



KAPLERALMBETEN

Pfingstmontag, 9. Juni 2025, ab 14 Uhr
bei der Kapelle auf der Kapleralm

SCHAUERAMTBETEN

Bei diesen Bittgängen sind alle eingeladen, im Gebet Gott um seinen Segen für die Feldfrüchte, Obst und Gemüse und somit auch für einen gedeckten Tisch für alle zu bitten.

Datum	Uhrzeit	Treffpunkt	Rotten & Ortsteile
Sonntag, 1. Juni 2025	08.35 Uhr 08.55 Uhr	Buswartehäuschen Schnalle Haus Lueg	Kerschenberg / Schaitten / Hofsiedlung Burggasse / Bachweg / Adelheidweg
Pfingstmontag, 9. Juni 2025	07.35 Uhr	Innermeierhofkreuz	Buchberg / Buchbergsiedlung / Reinsberg / Kirchstatt
Dreifaltigkeitssonntag, 15. Juni 2025	07.30 Uhr	Hubertuskapelle	Robitzboden / Waldweg / Wallsiedlung / Leopold Haindl-Straße

FRONLEICHNAM - KRANZLBINDEN

Am zweiten Donnerstag nach Pfingsten begehen wir das Fronleichnamsfest, auch „Hochfest des Leibes und Blutes Christi“ genannt. Weitere Bezeichnungen sind „Kranzltag“ oder „Blutstag“. Das Reinsberger Kranzlbinden findet am **18. Juni 2025 ab 13 Uhr** im Pfarrhof statt. Blumenspenden werden sehr herzlich entgegengenommen. **Wir freuen uns über tatkräftige Unterstützung!**

ANBETUNGSTAG

Dienstag, 29. Juli 2025

Die eucharistische Anbetung oder Aussetzung des Allerheiligsten ist eine Gebetsform in der römisch-katholischen Kirche, in deren Mittelpunkt das sogenannte Allerheiligste anbetend verehrt wird. Höhepunkt und Abschluss dieses Tages ist die Hl. Messe mit sakramentalem Segen.

Betstunden:	
14.00 – 15.00 Uhr	Kinder (besonders Erstkommunionkinder und Firmlinge)
15.00 – 16.00 Uhr	Buchberg, Schaitten, Waldweg
16.00 – 17.00 Uhr	Kerschenberg, Robitzboden, Leopold-Haindl-Straße, Wallsiedlung
17.00 – 18.00 Uhr	Reinsberg, Hofsiedlung, Kirchstatt, Burggasse, Bachweg, Adelheidweg
18.00 – 19.00 Uhr	stille Anbetung

FUSSWALLFAHRT NACH MARIA SEESAL

„Die Bäuerinnen“ organisieren gemeinsam mit der Pfarre am **Samstag, 2. August 2025 (Treffpunkt 7 Uhr Kirchenplatz Reinsberg)**, eine Fußwallfahrt nach Maria Seesal. Am Nachmittag wird um 15 Uhr eine gemeinsame Hl. Messe in der Wallfahrtskirche Maria Seesal gefeiert. **Die gesamte Pfarrbevölkerung ist dazu herzlich eingeladen!**

MESSTERMINE 2025

VORSCHAU (Auszug, nicht vollständig)		
So., 04.05.2025	09.45 Uhr	Florianikirchgang der Freiwilligen Feuerwehr Reinsberg
Fr., 23.05.2025	ab 18.30 Uhr	Lange Nacht der Kirchen
So., 25.05.2025	09.45 Uhr	Hl. Messe auf der Burgarena (Bezirksmostfest der Landjugend)
Do., 29.05.2025	09.00 Uhr 11.45 Uhr	Christi Himmelfahrt Erstkommunion mit Festgottesdienst Kindersegnen
So., 01.06.2025	09.15 Uhr	Hl. Messe beim Feuerwehrhaus anlässlich des 150-jährigen Bestandsjubiläums der FF Reinsberg
So., 08.06.2025	08.00 Uhr	Pfingstsonntag Hl. Messe (Hochfest) – <i>anschl. Segnung von religiösen Gegenständen</i>
Mo., 09.06.2025	08.00 Uhr 14.00 Uhr	Pfingstmontag Hl. Messe rhythmisch gestaltet Andacht bei der Kapleralmkapelle
Sa., 14.06.2025	09.00 Uhr	Pfarrfirmung mit Firmspender Monsignori Norbert Burmettler Hl. Messe
So., 15.06.2025	08.00 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag Hl. Messe
Do., 19.06.2025	08.00 Uhr	Fronleichnam Fronleichnamsgottesdienst mit Prozession – <i>anschl. Agape der Ministranten</i> <i>Bei Schönwetter wird die Hl. Messe unter freiem Himmel am Dorfplatz stattfinden.</i>
So., 22.06.2025	09.00 Uhr	Patroziniumsfest Fest des Hl. Johannes des Täufers (Kirchenpatron) Hl. Messe, rhythmisch gestaltet
So., 27.07.2025	09.45 Uhr	Christophorus-Sonntag Hl. Messe – <i>anschließend Fahrzeugsegnung am Kirchenplatz</i>
Fr., 15.08.2025	09.45 Uhr	Mariä Himmelfahrt Hl. Messe mit Blumen- und Kräutersegnung <i>(anschl. Benefizkonzert mit den Kaiser Musikanten am Dorfplatz)</i>

KARWOCHENLITURGIE 2025



Die Sonntagsgottesdienste werden abwechselnd von den Pfarren Reinsberg, Steinakirchen/Forst und Purgstall auf **YouTube** gestellt.



Aushilfspriester **Jayanthi Raju GOLLA** unterstützt das Pfarrteam bei den Messfeiern während der Karwoche und Osterfeiertage.

Sa., 12.04.2025	19.00 Uhr	PALMSAMSTAG Wort-Gottes-Feier - rhythmisch gestaltet mit Kreuzweg von der Katholischen Männerbewegung
So., 13.04.2025	08.30 Uhr	PALMSONNTAG Bei Schönwetter wird die Hl. Messe am Palmsonntag unter freiem Himmel am Dorfplatz stattfinden. Rosenkranzgebet
	09.00 Uhr	Palmprozession und Palmweihe, anschließend Hl. Messe mit der Leidensgeschichte
Di., 15.04.2025	ab 18.30 Uhr	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit im Andachtsraum
	19.00 Uhr	Abendmesse
Do., 17.04.2025	19.00 Uhr	GRÜNDONNERSTAG Messe vom letzten Abendmahl mit anschließender Ölbergandacht und stiller Anbetung bis 21.00 Uhr
Fr., 18.04.2025	14.15 Uhr	KARFREITAG Kreuzweg
	15.00 Uhr	Liturgie
	19.00 Uhr	Gemeinsame Betstunde, Beichtgelegenheit
Sa., 19.04.2025	8 – 11 Uhr	KARSAMSTAG Beichtgelegenheit
	Betstunden 8.00 – 9.00 Uhr 9.00 – 10.00 Uhr 10.00 – 11.00 Uhr 11.00 – 12.00 Uhr	Reinsberg, Hofsiedlung, Kirchstatt, Burggasse, Bachweg, Adelheidweg Kerschenberg, Robitzboden, Leopold Haindl-Straße, Wallsiedlung Buchberg, Schaitten, Waldweg Kinder (besonders Erstkommunionkinder und Firmlinge)
	19.30 Uhr	AUFERSTEHUNGSFEIER Prügelweihe – Osternacht – Speisensegnung mit anschließender Auferstehungsprozession
So., 20.04.2025	9.00 Uhr	OSTERSONNTAG Hochamt mit anschließender Speisensegnung
Mo., 21.04.2025	9.00 Uhr	OSTERMONTAG Hl. Messe (rhythmisch gestaltet)
Di., 22.04.2025		KEINE ABENDMESSE!



Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Röm.-kath. Pfarramt Reinsberg, Reinsberg 4, 3264 Reinsberg, E-Mail: reinsberg@dsp.at
Grafische Gestaltung: Peter Teufel / Titelfoto: freepik.com / Alle Angaben wurden mit großer Sorgfalt erhoben, erfolgen jedoch ohne Gewähr und erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.